

Logik und Komplexität

Sommersemester 2018

Übungsblatt 7

Zu bearbeiten bis 19. Juni 2018

Aufgabe 1:

(15 + 10 = 25 Punkte)

- (a) Für $k, \ell \geq 0$ sei $\sigma_{k,\ell}$ die Signatur mit k unären Relationssymbolen P_1, \dots, P_k und ℓ Konstantensymbolen c_1, \dots, c_ℓ . Für jede $\sigma_{k,\ell}$ -Struktur \mathcal{A} und jedes $a \in A$ sei $\text{Farbe}^{\mathcal{A}}(a) \subseteq \sigma_{k,\ell}$ definiert als

$$\text{Farbe}^{\mathcal{A}}(a) := \{P_i : i \in \{1, \dots, k\}, a \in P_i^{\mathcal{A}}\} \cup \{c_j : j \in \{1, \dots, \ell\}, a = c_j^{\mathcal{A}}\}.$$

Für jede Farbe $F \subseteq \sigma_{k,\ell}$ sei

$$M_F^{\mathcal{A}} := \{a \in A : \text{Farbe}^{\mathcal{A}}(a) = F\}.$$

Zeigen Sie, dass für alle $k, \ell, m \geq 0$ und alle $\sigma_{k,\ell}$ -Strukturen \mathcal{A}, \mathcal{B} gilt:

Wenn für alle Farben $F \subseteq \sigma_{k,\ell}$ gilt, dass

$$|M_F^{\mathcal{A}}| = |M_F^{\mathcal{B}}| \quad \text{oder} \quad |M_F^{\mathcal{A}}|, |M_F^{\mathcal{B}}| \geq 2^m,$$

dann hat Duplicator eine Gewinnstrategie im m -Runden MSO-Spiel auf \mathcal{A}, \mathcal{B} . Der Begriff “ m -Runden MSO-Spiel” bezieht sich hier auf die Lösung von Aufgabe 4 auf Blatt 6.

- (b) Folgern Sie, dass es für jeden $\text{MSO}[\sigma_{k,\ell}]$ -Satz einen auf der Klasse aller $\sigma_{k,\ell}$ -Strukturen äquivalenten $\text{FO}[\sigma_{k,\ell}]$ -Satz gibt.

Aufgabe 2:

(25 Punkte)

Aus der Vorlesung wissen Sie, dass für jede Klasse S von σ -Strukturen und jede Klasse $C \subseteq S$ gilt:¹

$$C \text{ ist FO-definierbar in } S \Rightarrow C \text{ ist Hanf-lokal in } S.$$

Gilt auch die Umkehrung? D.h. gilt für jede Klasse S von σ -Strukturen und jede Klasse $C \subseteq S$:

$$C \text{ ist Hanf-lokal in } S \Rightarrow C \text{ ist FO-definierbar in } S ?$$

Belegen Sie Ihre Antwort, indem Sie entweder beweisen, dass die Umkehrung gilt, oder indem Sie ein Gegenbeispiel angeben.

— auf der nächsten Seite geht's weiter —

¹Wir sagen “ C ist FO definierbar in S ”, falls es einen $\text{FO}[\sigma]$ -Satz φ gibt, s.d. f.a. $\mathcal{A} \in S$ gilt: $\mathcal{A} \in C \iff \mathcal{A} \models \varphi$

Aufgabe 3:**(16 + 16 = 32 Punkte)**Sei $\sigma := \{E\}$.

- (a) Gibt es eine EMSO[σ]-Formel $\varphi(x, y)$, so dass für alle ungerichteten endlichen Graphen $G = (V^G, E^G)$, die zugehörige σ -Struktur \mathcal{A}_G und für alle Knoten $a, b \in V^G$ gilt:

$$\mathcal{A}_G \models \varphi[a, b] \iff \text{in } G \text{ gibt es einen Weg von Knoten } a \text{ zu Knoten } b ?$$

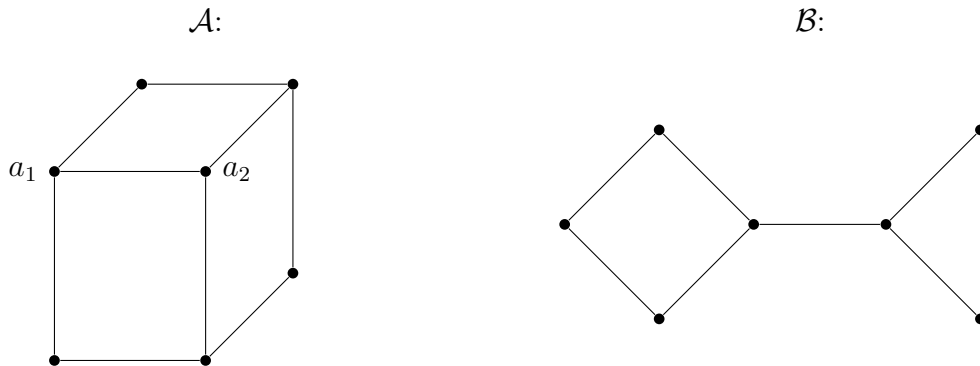
- (b) Gibt es einen EMSO[σ]-Satz ψ , so dass für jeden endlichen ungerichteten Graphen $G = (V^G, E^G)$ und die zugehörige σ -Struktur \mathcal{A}_G gilt:

$$\mathcal{A}_G \models \psi \iff \text{Jeder Knoten von } G \text{ hat einen geraden Grad ?}$$

Beweisen Sie, dass Ihre Antworten korrekt sind.

Aufgabe 4:**(2 + 8 + 8 = 18 Punkte)**

Betrachten Sie die $\{E\}$ -Strukturen $\mathcal{A} := (A, E^A)$ und $\mathcal{B} := (B, E^B)$, die durch folgende Skizze dargestellt werden, wobei jede ungerichtete Kante zwischen zwei Knoten u und v die beiden gerichteten Kanten (u, v) und (v, u) repräsentieren:



- (a) Finden Sie $b_1, b_2 \in B$, so dass $(a_1, a_2 \mapsto b_1, b_2) \in \text{Part}(\mathcal{A}, \mathcal{B})$.
- (b) Was ist das größte m , so dass es $b_1, b_2 \in B$ mit $(\mathcal{A}, a_1, a_2) \cong_m (\mathcal{B}, b_1, b_2)$ gibt? Belegen Sie Ihre Aussage, indem Sie für Ihre Zahl m geeignete Elemente $b_1, b_2 \in B$ und ein Hin- und Her-System $(I_j)_{j \leq m} : (\mathcal{A}, a_1, a_2) \cong_m (\mathcal{B}, b_1, b_2)$ angeben.
- (c) Beweisen Sie, dass ein größeres als das von Ihnen angegebene m nicht möglich ist.